**K1-110: GRÜN WÄHLEN UND BAYERNS LEBENSGRUNDLAGEN ERHALTEN**

**Antragsteller*innen** LAG Energie (dort beschlossen am: 01.05.2023)

**Von Zeile 109 bis 112:**

Bayern braucht endlich ein Wärmegesetz, damit bis 2040 alle Wohnungen, Häuser und Gebäude klimaneutral warm sind. Deshalb führen wir ~~eine bayerische~~in Ergänzung der bundesweiten kommunalen Wärmeplanung eine integrierte Infrastrukturplanung auf ~~Landes- und~~ kommunaler Ebene bis spätestens 2024 ein, die mit Hilfe einer Landesplanungsagentur sicherstellt, dass alle Infrastrukturen mitgedacht werden und nicht jedes Jahr die Straße wieder aufgerissen wird. Zudem investieren wir ab sofort kräftig in unseren Gebäudebestand, damit wir endlich unabhängig von Öl

**Begründung**

Dieser Änderungsantrag entspricht den Empfehlungen der BAG Energie und der LAG Energie. Im Zeitalter der Sektorenkopplung müssen wir davon weggehen, jede Infrastruktur einzeln zu planen. Die Synergien - nicht nur im Bau - sind enorm, zumal sowohl Wärme- als auch Strom- und Telekommunikationsinfrastruktur im Umbruch sind. Die integrierte Infrastrukturplanung ermöglicht den Kommunen, diese Synergien so einzuplanen, dass Planungs- und Baukosten eingespart werden können. Allerdings fehlt es den Kommunen hierfür an Kapazitäten. Eine bayernweite Einrichtung sollte die Kommunen in der Konzipierung und Umsetzung der Planung unterstützen.